VSMK = ASCCM = ASCM

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **81 (2008)**

Heft 7

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kochlehrlinge haben ihr erstes Jahr abgeschlossen

Höhere Stabsoffiziere und Grossräte wurden mit einem Buffet verwöhnt

Die beiden ersten Kochlehrlinge der Armee, Beatrice Steiner und Taban Hamidi, erlebten im Rahmen ihres «Internen Weiterbildungs- und Ergänzungskurses» einen echten Höhepunkt.

Am Dienstag, 1. Juli, trug der FC Hösta in Thun ein traditionelles Fussballspiel gegen das Team des Berner Grossen Rates aus. Nach dem Spiel wurden bei Speis und Trank die Kontakte zwischen Militärs und Politikern gepflegt. Mitverantwortlich für das gelungene Buffet: Die beiden ersten Kochlehrlinge der Armee.

Und dies war der grosse Moment für Beatrice Steiner und Taban Hamidi. Unter der Leitung und Mithilfe von Stabsadjutant Jean-Michel Martin, Adjutant Unteroffizier Daniel Marti und Fachlehrer Stefan Possehl wurde am Vormittag die Mise en place erstellt und nach dem Mittagessen erfolgte im Team die Zubereitung. Für die Auszubildenden immer wieder Neues zum Entdecken und Lernen.

Für den Apéro wurde eine Beeren-Bowle bereitet, Sushis gerollt, einen Gazpacho (kalte spanische Gemüsesuppe) bereitgestellt.

Für das Vorspeisenbuffet wurde Zopf gebacken, verschiedene Salate zubereitet und eine ganze Reihe kalter Fischspezialitäten kredenzt. Darunter auch so etwas Exklusives wie Lachs mit langem Pfeffer gewürzt, pochiert und mit Pfefferglace serviert. Das Buffet mit den warmen Hauptgängen umfasste neben Gemüse, Reis, Bratkartoffeln, Lammrücken und Roastbeef vor allem Geflügel in verschiedenen Variationen.

Beim Hauptgang mussten die beiden «Stifte» nicht nur hinter Herd und Steamer alles geben, hier mussten sie auch zum Service ab Buffet antreten. Die Lehre: Ein Roastbeef auf den Punkt braten ist die eine Sache, das Teil für den Gast perfekt in Tranchen schneiden hat seine Tücken und will gelernt sein.

Höhepunkt des Desserts schliesslich die beiden Geburtstagskuchen, von Beatrice Steiner und Taban Hamidi mit viel Fantasie liebevoll dekoriert.

ARMEE-LOGISTIK wird in einer der nächsten Ausgaben ausführlich über diesen Anlass berichten.

Nachträgliche Gratulation

Just an diesem Tag feierte Div Jean-Jacques Chevalley seinen 60. Geburtstag. Er liess es sich aber nicht entgehen, an diesem Anlass teilzunehmen und stieg sogar selber ins Fussballdress. Vor Spielbeginn konnte der Jubilar und Captain des FC Hösta von seiner Mannschaft ein neues Dress in Empfang nehmen – mit der Nummer 60 auf dem Rücken! Auch ARMEE-LOGISTIK gratuliert dem ehemaligen Kommandanten des LVb Log ganz herzlich zu seinem Wiegenfest und wünscht ihm weiterhin Wohlergehen und Gesundheit.

VSMK AARGAU

02.09.	Hendschiken, «Horner»	Hock
04.10.	Verbandsreise	

Unbedingt vormerken

Die Verbandsreise des VSMK Aargau ist auf den 4. Oktober angesetzt. Bitte merkt euch jetzt schon dieses Datum. Der Vorstand freut sich auf eine grosse Beteiligung. *(-r.)*

VSMK BEIDER BASEL

Ansprechsperson: Präsident Wm Florian Kropf, Reigoldswil

05.08.		Stamm entfällt	
02.09.	20.00	Liestal, «Bären»	Stamm

Apropos Basel Tattoo

Das Basel Tattoo ist innert weniger Jahre zu einem militärmusikalischen Grossanlass ersten Ranges geworden. Wer noch einen Platz erheischen wollte, musste diesen schon auf dem «Graumarkt» erwerben. Und so war es nicht verwunderlich, dass die Crew des VSMK Beider Basel schon vom ersten Tag alle Hände voll zu tun hatte. Schliesslich ist Basel Tattoo innerhalb von drei Jahren zum zweitgrössten Tattoo der Welt geworden. Mit der Übernahme der Schirmherrschaft regelt das VBS die Zusammenarbeit mit den Organisatoren und sichert diesem Grossanlass die notwenidge internationale Anerkennung. *(-r.)*

VSMK

Postfachadresse Zentralvorstand
Verband Schweizerischer Militärküchenchefs
VSMK Zentralvorstand
Postfach 112
4441 Thürnen

Adress- und Gradänderungen
Zentrale Mutationsstelle VSMK
Verband Schweizerischer Militärküchenchefs
Gossauerstrasse 61/1, 9100 Herisau
vonesch@gmx.ch

Zentralpräsident
Four John Berner, Strassenackerweg 14, 4442 Diepflingen, T P 061 971 61 87, T G 061 985 85 79, N 079 744 63 55, john.berner@bluewin.ch

Aargau
Präsident: Kpl Max Müller, Ölbergstrasse 10, 5737 Menziken, T P 062 771 04 38, N 078 85 388 93 m.h.mueller@bluewin.ch

Beider Basel
Präsident: Wm Florian Kropf, Rüschelgasse 9, 4418 Reigoldswil, T P 061 941 19 61, f.kropf@bman.ch

Solothurn
Präsident: Wm Daniel Stehlin, Industriestrasse 39, 4528 Zuchwil, T P 032 685 72 34, N 079 442 01 59, dani-stehlin@bluewin.ch

Berner Oberland
Präsident: Wm Fritz Wyss, Obstgartenweg 19, 3672 Oberdiessbach, T P 031 772 12 24, F P 031 772 12 25, N 078 821 60 23, fritz_wyss@bluewin.ch

Fribourg
Président: Sgt Emile Eltschinger, rue Pierre-de-Savoie 3, 1680 Romont,T privé 026 652 37 75, T mobile 079 381 69 11, em.eltschinger@bluewin.ch

Innerschweiz
Präsident: Wm Robert Häfliger, Rüeggisingerstr. 132, 6032 Emmen T P 041 280 14 35, T G 041 268 31 81, N 079 278 51 80, robert.haefliger@vtg. admin.ch

Rätia
Präsident: Kpl Urs Fleischmann, Hulfteggstrasse 6, 8400 Winterthur, T P 052 233 00 52, N 079 766 16 18, claudia_urs@hotmail.com

Ostschweiz
Vicepräsident: Gfr Charly Strebel, Bächlistrasse 37, 8280 Kreuzlingen, T P 071 672 68 60, T G 071 663 58 00, strebel.ch@bluewin.ch

Winterthur
Präsident: Kpl Hans-Peter Würmli, St.-Gallerstrasse 4, 8488 Turbenthal, T P 052 385 58 63, T G 052 385 22 10, N 079 316 31 06, info@linde-turbenthal.ch

Zürich
Kontaktadresse: VSMK Zürich, Imbisbühlstrasse 7, 8049 Zürich-Höngg, 7x24 Stunden Auskunft: 079 482 23 43, menu@vsmkzh.ch, 078 878 40 43, 044 340 10 04. Neue Homepage: www.vsmkzh.ch

Sektionsbeiträge
Sie sind jeweils bis spätestens am 1. eines Monats zu senden an VSMK, Zentralvorstand, emile-pierre@bluewin.ch

VSMK Berner Oberland

E-Mail-Kontakt: fritz_wyss.bluewin.ch

Sektion

13.09.		Langenthal Jahresausflug zur Kadi
04.10.	10.00–16.00	Gysenstein/Tägertschi Herbst- bzw. Chachelischiessen
06.12.	15.30	Einigen, Kanderkies AG Chlausfeier

Alte Garde

13.08.	09.00	Diemtigtal Wandern und Bräteln
09.12.	10.00	Bern, Bundeshaus Besuch der Wintersesseion der Eidgenössischen Röte
09.01.		Thun, «Allmendhof» Hauptversammlung

Jahresausflug

Der Jahresausflug führt uns am Samstag 13. September zu Kadi in Langenthal. Ein Car mit verschiedenen Einstiegsorten ist organisiert. Das Programm sieht vor: Besichtigung der Produktionsanlagen und reichhaltigen Stehlunch. Anschliessend während zwei Stunden Bowling in Langenthal. Die Rückkehr ist je nach Ausstiegsort zwischen 17.30 und 18.30 Uhr vorgesehen.

Die Kosten betragen für Erwachsene 60 und für Kinder bis 16 Jahre 35 Franken. Kinder bis 6 Jahre sind gratis. Die Getränke gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Anmeldung nimmt bis am 29. August entgegen: Fritz Wyss, Obstgarten 19, 3672 Oberdiessbach, Telefon 031 772 12 24 (Privat), 032 391 93 20 (Geschäft) und Natel 078 821 60 23. *(-r.)*

Herbst- bzw. Chachelischiessen

Auch dieses Jahr wird das Herbst- und Chachelischiessen wiederum zusammengefasst an einem Samstag im Raum Gysenstein/Tägertschi. Das Programm: 10 bis 12 Uhr Pistolenschiessen im Schiessstand Gysenstein (Konolfingen); 12 bis 13.30 Uhr Mittagessen im Schützenhaus Tägertschi; 13.30 bis 16 Uhr 300-m-Schiessen im Schiessstand Tägertschi. Die Kosten für das Pistolen- und Sturmgewehr-Schiessen betragen je VSMK-Mitglied 30 Franken. Das Mittagessen geht zu Lasten der Teilnehmer. Auskunft erteilt: Oliver Britschgi, Telefon 031 921 80 12 oder 031 324 74 86.

Anmeldung nimmt bis am 29. August entgegen: Fritz Wyss, Obstgarten 19, 3672 Oberdiessbach, Telefon 031 772 12 24 (Privat), 032 391 93 20 (Geschäft) und Natel 078 821 60 23. *(-r.)*

Chlausfeier

Am Samstag 6. Dezember umd 15.30 Uhr treffen sich Chind und Chegel zur beliebten Chlausfeier des VSMK Sektion Berner Oberland. Der Jahreszeit entsprechend treffen die Teilnehmer bei Kanderkies AG in Einigen den Samichlaus im Freien. Es muss ein Unkostenbeitrag von 8 Franken je Person erhoben werden (Kinder bis 16 Jahre sind gratis).

Auskunft erteilt Emile-Pierre Scherrer, Telefon 033 223 59 47 oder Natael 079 659 00 86.

Aus organisatorischen Gründen ist eine vollständige und pünktliche Anmeldung unbedingt erforderlich. Anmeldung nimmt bis am 14. November entgegen: Fritz Wyss, Obstgarten 19, 3672 Oberdiessbach, Telefon 031 772 12 24 (Privat), 032 391 93 20 (Geschäft) und Natel 078 821 60 23. *(-r.)*

Alte Garde

Wandern und bräteln im Diemtigtal

Die Alte Garde des VSMK Sektion Berner Oberland zieht am 13. August die Wanderschuhe an. Das Wetter sollte eigentlich freundlich sein und die Stimmung ebenso. Schliesslich wird nicht nur je nach Fitness gewandert, sondern bereits um 9.55 Uhr heisst es, den Grill anzufeuern. Dazwischen ist Zeitvertreib nach Lust und Laune angesagt. Um das Essen zu verdauen, ist schliesslich Wandern angesagt. Etwa um 14 Uhr folgt ein Referat über das Diemtigtal durch alt Gemeindepräsident und Grossrat Hans Küng, Oey; anschliessend sieht das Programm Jubel, Trubel und Heiterkeit vor. 15.43 heisst es dann Abschied zu nehmen vom wunderschönen Diemtigtal. Es steht jedoch jedem Teilnehmer frei, den Rückmarsch nach Oey selbständig unter die Füsse zu nehmen.

Auskunft erteilen Francois Bruhin, Natel 079 682 79 79 oder Hansjörg Lüthi, Telefon 033 654 19 51 (Privat), 031 324 43 09 (Geschäft) oder Natel 079 292 09 66. Anmeldefrist ist der 26. Juli an Hansjörg Lüthi. Viel Spass! *(-r.)*

Besuch der Wintersession

Zum Vormerken: Als Jahresschlussanlass der Alten Garde wird das Bundeshaus Bern aufgesucht. Zuerst gibts eine kleine Führung durch diesen neu renovierten Bau. Anschliessend verfolgen die Teilnehmer während einiger Zeit die Verhandlungen «der Wintersession» auf der Tribüne im Nationalratssaal. Über den Mittag ist ein Treffen mit der Nationalrätin Ursula Haller vorgesehen. Sie wird dabei sicher das eine oder andere Wissenswerte beantworten. Gegessen wird dann in der «Bernerstube» des Casinos Bern. Ohne Zweifel: Die Alte Garde erwartet bei diesem vollgestopften, jedoch interessanten und abwechslungsreichen Anlass. Und so erhoffen sich die drei Verantwortlichen Fritz Wyss (Organisator), Francois Bruhin und Hansjörg Lüthi eine grosse Beteiligung. *(-r.)*

VSMK Ostschweiz

Ansprechsperson: Major Pius Zuppiger, Technischer Leiter, Hinterhorben, 8524 Buch b. Frauenfeld, T/F G 044 385 35 60 / T P 044 746 13 78

14.08.	Arbon, Wirtschaft zum Bühlhof Stamm am Koreaofen
17.08.	Raum Ostschweiz Familienwanderung
21.08.	VSMK Sektion Winterthur Pistolenschiessen
11.09.	Tägerwilen, «Trompetenschlösschen» Stamm

Pistolenschiessen

Wie jedes Jahr im Juni traf sich die Ostschweizer Sektion mit befreundeten Verbänden zum Pistolenschiessen im Schützenstand Oberuzwil. Die mehr oder weniger guten Ergebnisse wurden anschliessend am Stamm in der «Eintracht» bei Claudia und Fredy ausführlich besprochen. Die Resultate reichten von 81 bis 194 Punkten. Auf den ersten drei Plätzen landeten: 1. Josef Schönenberger von Kirchberg mit 194 Punkten; 2. Markus Meier von Ebnat-Kappel mit 193 Punkten; 3. Romano Trapletti von Flurlingen mit 190 Punkten. Aber Pius hatte auch für alle anderen eine Belohnung oder eben ein Trostpflaster bereit.

Mit interessanten Gesprächen und intensivem Geplauder klang dieser Abend dann aus.

VSMK Rätia

08.08.	19.00	Chur, «Schweizerhof» Stamm
23./24.08.		Raum Chur Kochanlass Zweitagemarsch

Kochanlass

Der Bündner Zweitagemarsch findet dieses Jahr bereits am Wochenende vom 23./24. August statt. Wir bitten euch, dieses Datum zu reservieren.

VSMK Zürich

Kontaktadresse: VSMK Zürich, Imbisbühlstrasse 7, 8049 Zürich-Höngg, www.vsmkzh.ch, menu@vsmkzh.ch +41 78 878 40 43, +41 44 340 10 04, 7x24 Stunden-Auskunft: +41 79 482 23 43

01.08.		Zürich, Bürkliplatz Bundesfeier, Fahnendelegation
05.08.	19.00	Zürich-Affoltern Stamm, «Kronenhof»
19.08.	19.00	Zürich Vision, Imbisbühlstrasse 7
23./24.08.		Chur Bündner Zweitagemarsch
06.09.		Kochanlass mit Fahrküche
11.09.		Seniorenanlass

Kameraden! Macht mit und unterstützt den Vorstand! Ansprechpartner 24 Stunden, André Renaud, Telefon 079 482 23 43

WWW.ALVAARGAU.CH

Weitere News und Berichte zum Verband unter www.alvaargau.ch. Anmeldungen oder Auskünfte beim Verantwortlichen Anlässe: Four Christoph Koch, Dorfstrasse 7, 8904 Aesch bei Birmensdorf, Tel. G: 044 238 37 19, E-Mail: christoph.koch@alvaargau.ch

SEKTION

28.-	ganzer	Diverse Orte
30.08.	Tag	Helfereinsatz GP Rüebliland
13.09.	13.30	Kolliken
		Pistolenausbildung /Jahresendschiessen

STÄMME

06.09. 20.00 Zofingen, «Hotel Zofingen» Stamm
Stamm Zofingen macht bis am 5. September Sommer-

Dank und Ausblick

Wir durften uns als sympathische Gastgeber der EURO 08 beweisen. Einen Anteil daran haben unsere ALVA-Helfer, die während der EM in der UBS-Fan-Arena-Aarau im Einsatz waren. Ein herzliches Dankeschön allen freiwilligen Helfern.

Gleich nach dem Fussball beginnt die Sommerpause. Eine vergnügliche Sommerzeit wünscht Ihnen der Vorstand des Armee Logistik Verband Aarau. Wir freuen uns auf viele spannende Anlässe in der zweiten Jahreshälfte und über eine rege Teilnahme an unseren kommenden Anlässen.

Am 28. Juli gehts los

Ab 28. Juli werden in Emmen neue Kampfjets getestet. Die Kantonspolizei und der Militärflugplatz bereiten sich auf einen internationalen Publikumsaufmarsch vor.

Der Kampfjet JAS-39 Gripen wird auf dem Militärflugplatz Emmen ausgiebig getestet. Der schwedische Gripen ist der erste von drei Kampffliegern, die in diesem Sommer vom Rüstungsbetrieb armasuisse auf ihre Tauglichkeit für die Schweizer Luftwaffe getestet werden. Bekanntlich will für 2,2 Milliarden Franken die Schweiz neue Kampfjets beschaffen. Frühestens 2013 sollen sie startbereit sein.

Die «Szene» wird in Emmen nach dem Startschuss mit dem Gripen auch die weiteren Kandidaten zu sehen bekommen: den französischen Rafale und den Eurofighter.

Der genaue Ablauf ist noch nicht bekannt. Klar ist bereits, dass die Jets jeweils drei Wochen in Emmen sind: vom 28. Juli bis 22. August, vom 13. Oktober bis 7. November und vom 10. November bis 5. Dezember. Pro Kampfjet wird es zu 28 Flügen kommen. Jeweils dienstags, eventuell auch donnerstags, wird es Nachtflüge geben.

In Emmen rüstet man sich auf einen grossen Publikumsaufmarsch, sogar aus dem Ausland. Es werden Extraparkplätze markiert und Zufahrten entsprechend signalisiert. *(-r.)*

Bern und Genf - ein Blick in die Vergangenheit

Geschichtsbegeisterte können sich freuen. Die Reihe «Einst und Jetzt» im Massstab 1:25 000 ist um zwei neue Ausgaben reicher: Genf (Erstauflage) und Bern (aktualisierte Auflage). Dieses Produkt richtet sich an ein breites Publikum und soll unter anderem zeigen, wie sich die Raumgestaltung im Laufe der Zeit entwickelt hat.

Jede Ausgabe setzt sich aus fünf wesentlichen Be-standteilen zusammen:

- eine historische Karte;
- eine Landeskarte im Massstab 1:25 000;
- eine historische Luftaufnahme;
- eine aktuelle Aufnahme von SWISSIMAGE;
- ein Begleittext, der die räumliche Entwicklung des Orts aufzeigt und kartographische Informationen enthält.

Die Kartenreihe entstand 1995. Anlässlich der Umgestaltung der Räumlichkeiten in der Seftigenstrasse in Wabern hatte swisstopo «Einst und Jetzt – WaBern» herausgegeben. Aus der beliebten Karte wurde später «Einst und Jetzt – Bern». Im Jahr 2000 folgte zum Jubiläum der Buchhandlung Bider und Tanner «Einst und Jetzt – Basel». Seit Oktober 2007 ist die Berner Karte ausverkauft.

Die neue Ausgabe von «Einst und Jetzt – Bern» ist eine Überarbeitung der Fassung von 1995. Die Farbluftaufnahmen stammen mittlerweile von SWISSIMAGE, dem Orthophotomosaik von swisstopo. Die Landeskarte und der Begleittext wurden aktualisiert.

Genf ist die erste Stadt der französischen Schweiz, auf die sich der Blick von «Einst und Jetzt» gerichtet hat. Die historische Karte aus dem Jahr 1837/1838 ist das Ergebnis der Arbeit von General Dufour. Mit Hilfe seiner Triangulation erster Ordnung konnte er zum ersten Mal die Fixpunkte des nördlichen und südlichen Teils der Schweiz verbinden. Dies blieb nicht ohne Folgen: Genf war die erste Karte, die im Massstab 1:25 000 herausgegeben wurde, und Ausgangspunkt für die Erstellung der Landeskarte im Massstab 1:100 000. Für die historische Aufnahme von Genf mussten 36 Luftaufnahmen aus dem Jahr 1932 in aufwändiger Präzisionsarbeit zusammengesetzt werden.

swisstopo wird es nicht bei diesen beiden Karten belassen. Im Herbst dieses Jahres sollen Zürich und die neue Ausgabe von Basel herauskommen.

«Genève – Hier et aujourd'hui» 1:25 000 für 18 Fr.
«Einst und jetzt – Bern» 1:25 000 für 18 Fr.

Erhältlich in Buchhandlungen oder unter www.swisstopo.ch *(s.k.)*

Bundesrat verabschiedet Revision der Waffenverordnung

Der Bundesrat hat die Revision der Waffenverordnung verabschiedet. Im Rahmen der Assoziierung an Schengen mussten sowohl das Waffengesetz als auch die Waffenverordnung umfassend revidiert werden. In der Folge wurde das Gesetz einer weiteren, «nationalen» Revision unterzogen. Die vorliegende Revision der Waffenverordnung setzt nun die «nationale» Revision auf Stufe der Verordnung um. Sowohl die Schengen-Anpassung als auch die «nationale» Revision des Waffenrechts – also auch die vorliegende Totalrevision der Waffenverordnung – sollen gleichzeitig mit dem Schengen-Besitzstand gegen Ende 2008 in Kraft treten.

Neu werden unter anderem Gegenstände wie Imitations-, Schreckschuss- und Soft-Air-Waffen dem Waffengesetz unterstehen; weiter werden das missbräuchliche Tragen gefährlicher Gegenstände sowie der anonyme Verkauf von Waffen verboten. Verbessert wird zudem der Informationsaustausch zwischen der zuständigen Stelle im Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) und der Zentralstelle Waffen (ZSW) im Bundesamt für Polizei (fedpol). Die Zentralstelle meldet dem VBS Personen, die wegen des Missbrauchs von Schusswaffen verzeichnet sind. Im Gegenzug meldet das VBS Personen, die beim Austritt aus der Armee eine Waffe zum Eigentum erhalten haben. Im Zuge der Revision des Waffenrechts entstehen zwei neue Datenbanken: Einerseits eine Datenbank zur Auswertung von Schusswaffenspuren an Waffen, Munition, insbesondere Tatmunition, und an Personen, die an Straftaten beteiligt oder von ihnen betroffen waren (ASWA). Andererseits eine Datenbank über die Abgabe und den Entzug von Waffen der Armee (DAWA).

Die «nationale» Revision des Waffengesetzes wurde im Juni 2007 vom Parlament verabschiedet. Mit der vorliegenden Revision der Waffenverordnung werden die bereits früher beschlossenen Änderungen des Waffengesetzes umgesetzt.

Neben den vielen notwendigen Anpassungen mussten zusätzlich erneut zahlreiche Bestimmungen abgeändert werden, die bereits im Zuge der Schengen-Revision geändert, aber noch nicht in Kraft gesetzt worden waren.

Es ist vorgesehen, die Schengen-Revision und die nationale Gesetzes- und Verordnungsrevision dann in Kraft zu setzen, wenn der Schengen-Besitzstand für die Vertragspartner des Schengen-Assoziierungsabkommen verbindlich wird.